

# ÖRTLICHE BAUVORSCHRIFT ÜBER GESTALTUNG

Die örtliche Bauvorschrift gilt für alle Hauptgebäude sowie angebaute oder integrierte Nebengebäude und Garagen.

1. Alle Hauptgebäude sowie unmittelbar angebaute oder integrierte Nebengebäude und Garagen müssen mit einer Dachneigung von 32°-42° erstellt werden.
2. Als Dachformen sind das Sattel-, Walm- und Krüppelwalmdach zulässig.
3. Die Dacheindeckung ist mit roten bis rotbraunen Ziegeln oder Dachsteinen vorzunehmen. Die Farbwahl ist nach Farbregister RAL 840 HR, Farbnummern 2001, 2002, 3000, 3002, 3003, 3009, 3011 und deren Mischungen zu treffen. Solaranlagen sind zulässig.
4. Ordnungswidrigkeiten  
Ordnungswidrig handelt nach § 91 Abs. 3 NBauO, wer als Bauherr, Entwurfsverfasser, Unternehmer vorsätzlich eine Baumaßnahme durchführt oder durchführen läßt, die nicht den Anforderungen der Ziffern 1-3 entspricht.

## TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

1. Anpflanzungen von Bäumen und Sträuchern gem. § 9 (1) Ziff. 25a+b BauGB.  
Innerhalb der Flächen mit der Festsetzung "Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern" gilt folgendes Pflanzgebot:
  - a) je 1m<sup>2</sup> Beflanzungsfläche sind ein strauchartiges oder ein baumartiges Gehölz wie:  
  
Schneeball-Viburnum opulus  
Hundsrose-Rosa canina  
Pfaffenhütchen-Euonymus europaeus  
Heckenkirsche-Lonicera xylosteum  
Hasel-Corylus avellana  
Liguster-Ligustrum vulgare  
Hartriegel-Cornus sanguineum  
Flieder-Syringa vulgaris  
Kornelkirsche-Cornus mas  
Felsenbirne-Amelanchier canadensis  
Eberesche-Sorbus aucuparia  
Feldahorn-Acer campestre zu pflanzen.  
  
Für die Gesamtbeflanzungsfläche sind mind. sechs verschiedene Arten zu pflanzen.
  - b) Die Gehölze sind zu unterhalten und gegebenenfalls durch neue zu ersetzen.
2. Im Bereich der Sichtdreiecke dürfen Bewuchs und Einfriedungen eine Höhe von 0,80 m über den anschliessenden Strassenverkehrsflächen nicht überschreiten. Abgesehen davon gilt § 23 Abs. 5 BauNVO dort nicht.